



PRESSEMITTEILUNG

Nr.: 116/2019

Mehr Optionen für mehr Mobilität im Landkreis Reutlingen

Mit dem neuen Konzept für den ÖPNV im „Südlichen Landkreis“ und dem neuen Regiobus X2 von Bad Urach nach Münsingen mischt der Landkreis Reutlingen die Karten neu und optimiert das Angebot im Öffentlichen Personennahverkehr.

Rechtzeitig zum neuen Schuljahr ab 11.09.2019 werden die Fahrpläne im südlichen Landkreis, die vor allem die Gemeinden Engstingen, Gomadingen, Hayingen, Hohenstein, Münsingen, Pfronstetten, Zwiefalten und Trochtelfingen-Steinhilben betreffen, umgestellt und ausgeweitet. Die bisher überwiegend dem Schülerverkehr dienenden Linien wurden neu strukturiert, sodass sie auch für alle anderen Fahrgäste interessanter werden. Auf den Relationen Reutlingen - Engstingen - Riedlingen und Münsingen - Riedlingen fahren die Busse künftig täglich nahezu im 2-Stunden-Takt, zwischen Zwiefalten und Riedlingen ergänzen sich die Linien sogar zu einem Stundentakt.

In Hayingen gibt es fortan einen neuen Ringverkehr, der Möglichkeiten zu Alltagsbesorgungen und Einkäufen u. a. in Hayingen bietet.

Die Buslinie nach Reutlingen, die künftig Linie 260 heißen wird, fährt zwischen Engstingen und Reutlingen als Expressbus: Pro Ortschaft wird jeweils nur eine Haltestelle angefahren, außerdem wird Pfullingen lediglich zu Schulzeiten bedient, ansonsten fährt der Bus durch den Ursulabergtunnel direkt nach Reutlingen. Die Linie kann hierdurch einen Zeitgewinn von bis zu 6 Minuten erreichen.

Anmeldeverkehr als Ergänzung zum Bus

Zusätzlich zum Busverkehr wird auch der Anmeldeverkehr im südlichen Landkreis ab 14.09.2019 auf neue Räder gestellt. Die Rufnummer wird vereinheitlicht, der naldo-Tarif gilt künftig auch für die Anruffahrten, ohne Aufpreis und naldo Zeitfahr-scheine werden anerkannt. Die Anruffahrten ergänzen die Buslinien abends und in den Ferien, sowie in weiteren Schwachlastzeiten. Die Fahrten werden nach einem festgelegten Fahrplan, jedoch nur nach vorherigem Anruf unter der neuen einheitlichen Rufnummer 0731/1550-515 durchgeführt.

Der neue Regiobus zwischen Bad Urach und Münsingen

Ebenfalls neu ist der Regiobus, der ab 11.09.2019 zwischen Bad Urach und Münsingen fährt und die Liniennummer X2 erhält. Er verkehrt künftig täglich im Stundentakt und übernimmt qualitativ hochwertige Zubringerfunktion für die Ermstalbahn. Im Hinblick auf die Fahrzeuge gibt es künftig wesentlich mehr Komfort wie z. B. Barrierefreiheit, WLAN und Klimaanlage sowie eine tägliche Fahrradmitnahme, was bisher nur im Freizeitverkehr möglich war. Der hohe Standard dieser Linie wird durch die Förderung des Landes Baden-Württemberg möglich, das mit seinem Regiobus-Förderprogramm bereits mehrere andere Linien in Baden-Württemberg fördert, darunter auch das Erfolgsmodell eXpresso von Reutlingen zum Flughafen Stuttgart.

Für die Anbindung Münsingen - Trailfingen gibt es ebenfalls einen neuen Fahrplan, künftig unter der Liniennummer 212. Auch hier werden Fahrten teilweise nur nach vorheriger Anmeldung durchgeführt. So kann der Verkehr besser an den tatsächlichen Bedarf angepasst werden. Einzelne Fahrten der Linie X2 zwischen Münsingen und Bad Urach werden weiterhin zu Schulzeiten über Trailfingen gefahren.

Im Hinblick auf Fahrzeugkriterien und Fahrradmitnahme kann es in der Einführungsphase des neuen Fahrplans noch zu Einschränkungen kommen.

Sowohl die Busverkehre wie auch die Anruffahrten werden durch die DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB) aus Ulm gemeinsam mit der Süddeutschen Verkehrslinien GmbH aus Laupheim (SVL) durchgeführt. Ziel des Landkreises Reutlingen ist es durch einen attraktiven Nahverkehr und günstige Ticketangebote des naldo noch mehr Bürgerinnen und Bürger vom ÖPNV zu überzeugen, um so das Auto stehen zu lassen.

Die Fahrpläne können unter www.naldo.de abgerufen werden. Weitere Informationen zu den neuen Angeboten sowie die Darstellung aller betroffenen Linien gibt es auf der Homepage des Landkreises Reutlingen unter www.kreis-reutlingen.de/bus-info.

Verteiler: Lokalmedien, Gemeinden

Landkreis Reutlingen, den 9. September 2019

Pressestelle

Tel.: 07121/480-1014, Fax: 480-1802

www.kreis-reutlingen.de

E-mail: presse@kreis-reutlingen.de